



Bundesministerin für
Europa, Integration und Familie

bundeskanzleramt.gv.at

Claudia Bauer
Bundesministerin für Europa,
Integration und Familie

Herrn
Dr. Walter Rosenkranz
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.565.218

Wien, am 2. September 2026

die Abgeordneten zum Nationalrat Schnedlitz, Kolleginnen und Kollegen haben am 2. Juli 2026 unter der Nr. **6484/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Quartalsbericht der Nächtigungskosten Ihres Ressorts im 2. Quartal 2026“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 11 und 14:

1. *Welche Dienstreisen haben Sie persönlich im Zeitraum 01.04.2026 bis 30.06.2026 unternommen, bei denen Übernachtungskosten aus öffentlichen Mitteln angefallen sind? Bitte um tabellarische Angabe, inklusive:*
 - a. *Datum und Zweck der Reise*
 - b. *Reiseziel (Ort, Land)*
 - c. *Dauer der Reise (An- und Abreisedatum)*
 - d. *Anzahl der Übernachtungen*
 - e. *Name und Adresse der Unterkunft*
 - f. *Hotel- bzw. Unterkunfts-kategorie (z.B. Sterneklassifizierung)*
 - g. *gebuchte Zimmerkategorie (z.B. Standard, Superior, Suite)*
 - h. *Kosten pro Übernachtung (netto und brutto)*
 - i. *Angabe, ob Frühstück, Halbpension oder Vollpension inkludiert war*

- j. Aufstellung sämtlicher Zusatzleistungen (z.B. Spa, Wellness, Massagen, Fitness, sonstige Freizeitangebote)*
 - k. Aufstellung aller separat verrechneten Leistungen wie Minibar, Getränke, Essensrechnungen, Room-Service etc.*
 - l. Begründung der Wahl der Unterkunft und Zimmerkategorie*
 - m. Buchungsweg (direkt, über Ministerium, über externe Agentur, über zentrale Bundesbuchungsplattform)*
 - n. Zeitpunkt der Buchung (Anzahl der Tage vor Reiseantritt)*
 - o. Falls kurzfristige Buchung: Begründung*
 - p. Falls ein Upgrade (Zimmer, Suite oder Zusatzleistungen) gebucht wurde: Datum, Kosten, Begründung*
 - q. Falls Aufenthalt privat verlängert wurde: Dauer, Kosten, Kostenträger*
2. *Welche Dienstreisen haben Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kabinett im Zeitraum 01.04.2026 bis 30.06.2026 unternommen, bei denen Übernachtungskosten aus öffentlichen Mitteln angefallen sind? Bitte ebenfalls um tabellarische Angabe mit den Unterpunkten:*
- a. Datum und Zweck der Reise*
 - b. Reiseziel (Ort, Land)*
 - c. Dauer der Reise (An- und Abreisedatum)*
 - d. Anzahl der Übernachtungen*
 - e. Name und Adresse der Unterkunft*
 - f. Hotel- bzw. Unterkunfts-kategorie (z.B. Sterneklassifizierung)*
 - g. gebuchte Zimmerkategorie (z.B. Standard, Superior, Suite)*
 - h. Kosten pro Übernachtung (netto und brutto)*
 - i. Angabe, ob Frühstück, Halbpension oder Vollpension inkludiert war*
 - j. Aufstellung sämtlicher Zusatzleistungen (z.B. Spa, Wellness, Massagen, Fitness, sonstige Freizeitangebote)*
 - k. Aufstellung aller separat verrechneten Leistungen wie Minibar, Getränke, Essensrechnungen, Room-Service etc.*
 - l. Begründung der Wahl der Unterkunft und Zimmerkategorie*
 - m. Buchungsweg (direkt, über Ministerium, über externe Agentur, über zentrale Bundesbuchungsplattform)*
 - n. Zeitpunkt der Buchung (Anzahl der Tage vor Reiseantritt)*
 - o. Falls kurzfristige Buchung: Begründung*
 - p. Falls ein Upgrade (Zimmer, Suite oder Zusatzleistungen) gebucht wurde: Datum, Kosten, Begründung*
 - q. Falls Aufenthalt privat verlängert wurde: Dauer, Kosten, Kostenträger*

3. *Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben Sie im Zeitraum 01.04.2026 bis 30.06.2026 auf jede einzelne Ihrer Dienstreisen begleitet? Bitte führen Sie für jede Reise gesondert an:*
 - a. *Funktion im Kabinett*
 - b. *konkrete dienstliche Aufgabe während der Reise*
 - c. *Begründung für die Notwendigkeit der Teilnahme dieser Person(en)*
4. *Wurden bei Dienstreisen im Zeitraum 01.04.2026 bis 30.06.2026 Übernachtungskosten für Personen übernommen, die keine dienstliche Aufgabe hatten (z.B. Lebenspartner, Familienmitglieder)?*
 - a. *Falls ja, bitte um die Anzahl der Fälle, Höhe der Kosten und Begründung.*
5. *Wurden im Zeitraum 01.04.2026 bis 30.06.2026 Rahmenvereinbarungen oder Sondertarife mit Hotels oder anderen Unterkünften in Anspruch genommen?*
 - a. *Falls ja, bitte genaue Konditionen, gewährte Nachlässe und Vertragsparteien angeben.*
6. *Wurden im Zeitraum 01.04.2026 bis 30.06.2026 Übernachtungen außerhalb der jeweils günstigsten verfügbaren Kategorie gebucht?*
 - a. *Falls ja, bitte für jede Reise Datum, Ort, Unterkunft und Zimmerkategorie anführen*
 - b. *Falls ja, Begründung, warum nicht die günstigste verfügbare Kategorie gewählt wurde*
 - c. *Falls ja und verfügbar: Dokumentation der Preisvergleiche*
7. *Wie hoch war die Gesamtsumme der Gesamtsumme aller Übernachtungskosten getrennt nach Inlands- und Auslandsreisen für den Zeitraum 01.04.2026 bis 30.06.2026? Bitte um Aufschlüsselung nach:*
 - a. *Minister persönlich*
 - b. *Mitarbeiter im Kabinett*
 - c. *Zusatzleistungen (z.B. Spa, Massagen, Minibar, Getränke, Essensrechnungen, Room-Service etc.)*
8. *Wurden im Zeitraum 01.04.2026 bis 30.06.2026 Stornierungen von Übernachtungen vorgenommen, bei denen Stornogebühren anfielen?*
 - a. *Falls ja, bitte für jede Stornierung Datum, Ort, Höhe der Gebühr, Grund der Stornierung und Entscheidungsverantwortlichen nennen.*
9. *Gab es im Zeitraum 01.04.2026 bis 30.06.2026 Fälle, in denen Übernachtungskosten, Zusatzleistungen oder Verpflegungskosten nicht von öffentlichen Mitteln übernommen, sondern von Dritten bezahlt wurden?*
 - a. *Falls ja, bitte für jede einzelne Reise genau angeben:*
 - i. *Datum, Ort und Unterkunft*

ii. Höhe der übernommenen Kosten

iii. Name und Art des Dritten (Privatperson, Unternehmen, Organisation)

iv. Anlass und Begründung der Kostenübernahme

10. Gab es Fälle, in denen bei gebuchter Halbpension oder Vollpension im Zeitraum 01.04.2026 bis 30.06.2026 dennoch zusätzliche Restaurant- oder Cateringkosten aus öffentlichen Mitteln bezahlt wurden?

a. Falls ja, bitte für jeden Fall Datum, Ort, Anlass, Kosten und Begründung angeben.

11. Gab es im Zeitraum 01.04.2026 bis 30.06.2026 Reisen, bei denen der dienstliche Teil (Sitzungen, Termine, Veranstaltungen) zeitlich oder inhaltlich nur einen geringen Teil des Aufenthalts ausmachte?

a. Falls ja, bitte genaue Aufstellung mit Begründung.

14. Gab es im Zeitraum 01.04.2026 bis 30.06.2026 Beschwerden, Reklamationen oder rechtliche Auseinandersetzungen mit Hotels oder Unterkünften im Zusammenhang mit Dienstreisen?

a. Falls ja, bitte genaue Darstellung.

Datum	Ziel und Zweck	Name Hotel	Begleitung	Kosten in Euro
12.-13.03.2026	Kapfenberg Bundesländertag	Böhler Immobilien GmbH	1	FBM: 112,50 Kab: 112,50
26.-27.03.2026	Lech am Arlberg Teilnahme Europaforum	Hotel Schwärzler GmbH	1	FBM: 163,00 Kab: 163,00
08.-09.04.2026	Engelhartszell Begleitung FBM	Goldenes Schiff	1	Kab: 87,40
13.-14.05.2026	Bleiburg Bundesländertag	Breznik GmbH & Co KG		FBM: 99,70

Eine detailliertere Beantwortung dieser Fragen kann nicht erfolgen, da die entsprechenden Informationen nicht in aufbereiteter und unmittelbar verfügbarer Form vorliegen und ihre Erhebung mit einem unverhältnismäßig hohen Ressourceneinsatz verbunden wäre, wodurch die gebotene Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit jedes Verwaltungshandelns nicht gewahrt bleiben würde.

Zu den Fragen 12, 13 und 15:

12. Bitte legen Sie sämtliche Richtlinien, internen Vorgaben oder gesetzlichen Bestimmungen dar, die in Ihrem Ressort für die Übernahme von Übernachtungskosten im Zeitraum 01.04.2026 bis 30.06.2026 gelten, einschließlich:

a. Regelungen zur Auswahl der Unterkunft

- b. maximale Kostenlimits*
- c. Vorgaben für Zusatzleistungen*
- d. Genehmigungsverfahren vor Reiseantritt*

13. Wurden im Zeitraum 01 .04.2026 bis 30.06.2026 Ausnahmen von den in Frage 12 genannten Regelungen genehmigt?

a. Falls ja, bitte für jede Ausnahme einzeln angeben:

- i. Datum und Ort der Reise*
- ii. betroffene Person(en)*
- iii. Art der Ausnahme*
- iv. Begründung für die Genehmigung*

15. Welche Maßnahmen werden Sie setzen, um die Transparenz und Kosteneffizienz bei Übernachtungsausgaben künftig zu verbessern?

Ich verweise erneut auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 3221/J vom 16. September 2025 durch den Bundeskanzler.

Claudia Bauer

